

Frage der / des Abgeordneten Björn Fecker, Ralph Saxe, Dr. Maike Schaefer und
Fraktion Bündnis 90/DIE GRÜNEN

„Stadtteil ohne Car-Sharing - wann gibt es einen "mobil.punkt" in Huchting?“

Für den Senat beantworte ich die Fragen wie folgt:

Zu Frage 1:

Der Senat plant in den nächsten Jahren, auch im Stadtteil Huchting stufenweise Car-Sharing-Stationen, also so genannte mobil.punkte oder –püñktchen, im öffentlichen Straßenraum, einzurichten. Im November 2016 hat der Senator für Umwelt, Bau und Verkehr das Thema Car-Sharing im Fachausschuss des Beirates Huchting vorgestellt. Der Beirat Huchting hat anschließend im Februar 2017 eine Liste mit Standortwünschen für mobil.punkte übermittelt, die anschließend im Ressort auf ihre grundsätzliche Eignung hin geprüft wurden. Im Juni 2017 fand ein Ortstermin mit Vertretern des Senators für Umwelt, Bau und Verkehr, des Ortsamtes und des Beirates Huchting sowie des planenden Ingenieurbüros statt, bei dem zehn mögliche Standorte besichtigt und vor Ort gemeinsam bewertet wurden.

Zu Frage 2:

Ziel ist es, 2018 die erste Station im Stadtteil einzurichten und somit Angebot und Nachfrage langsam zu steigern.

Die genaue Planung wird im Zusammenhang mit der Erweiterung der Straßenbahnlinie 1 und weiteren städtebaulichen Planungen sowie in Abstimmung mit dem Beirat entwickelt. Die Standorte werden einem Interessenbekundungsverfahren möglicher Car-Sharing-Anbieter unterzogen.

Zu Frage 3:

Standorte mit einer hohen Priorität sind am Roland Center und Am Sodenmatt sowie die Standorte mit einer hohen Bebauungsdichte, hohem Parkdruck und guter Verkehrsanbindung, wie zum Beispiel an der Kötnerweide.